



Schwabegger Blättle

Ausgabe 7 / 6. Jahrgang

7/2013

28.6.2013

Griäß Gott mitanand,

im Festmonat der Schützengesellschaft Schwabegg, die an vier Tagen ihr 100jähriges Gründungsfest sowie das 10jährige Bestehen der Böllerguppe feiert.

Schwabegg wird durch dieses Fest weit über seine Grenzen hinaus bekannt durch die Gruppen die am Samstag und Sonntag daran teilnehmen. Wir wünschen allen Teilnehmern, Helfern, Organisatoren und Gästen ein rundum gelungenes Fest und gesellige Stunden in unserem schönen Dorf.

Ihr Redaktionsteam

KLB-Frauengruppe

Radtour

Die Radltour der KLB-Frauengruppe führt dieses Jahr am Donnerstag, dem 18. Juli nach Klosterlechfeld. Dort haben wir eine Kirchenbesichtigung mit Führung. Anschließend Einkehr im Restaurant Marko (ehemals Shorty). Abfahrt ist um 16:30 Uhr in Schwabegg an der Kirche. Wir planen gegen 17:30 Uhr in Klosterlechfeld zu sein.

Wallfahrtsausflug

Am Sonntag, dem 2. Juni fuhren die Teilnehmer bei strömendem Regen Richtung Dillingen. Das Wetter tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch. Ab Augsburg hörte es auf zu regnen und es war den ganzen Tag

Termine

Sa. 6.7. Behindertenflugtag
11.-14.7. Fest 100 Jahre Schützengesellschaft Schwabegg
Do. 18.7. Radtour Frauengruppe

Terminvorschau

Fr. 9.8. Partynacht Schwabegg
Mi. 14.8. Kräuterbuschenbinden
Do. 15.8. Schwabegger Fest

Müllabfuhr

Tonne: Di. 9.7., Di. 23.7.
Gelber Sack: Mi. 10., Mi. 24.7.
Blaue Tonne: Mo. 15.7.
Möbelbörse KoHo: Sa. 13.7.
Biotonne: Fr. 12.7., Fr. 26.7.
Altpapier Sa 6.7.

trocken. Wir wurden in Dillingen von Schwester Anette bei den Dillinger Franziskanerinnen herzlich begrüßt. Pfarrer Rainer Remmele der Direktor der Regens-Wagner-Stiftung begrüßte die Schwabegger herzlich zu Beginn der Messe in der Christkönigskirche. Im Anschluss erfuhren die Teilnehmer viel Interessantes über das Leben von Regens Wagner und die Blindenanstalt in Dillingen. Übrigens wurde die Schwabegger Schützenfahne im Jahre 1928 dort hergestellt.

Das Mittagessen wurde bei den Dillinger Franziskanerinnen eingenommen und war sehr reichhaltig. Nach der herzlichen Verabschiedung von Schwester Anette ging es weiter

zur Stadtführung. Dabei wurde unter anderem das Dillinger Schloss und die Studienkirche besichtigt. Kaffee und Kuchen wurde in der Goldbergalm eingenommen, dort hat man eine wunderbare Sicht über das Donau-Ries. Nach diesem erlebnisreichen Tag ging es wieder Richtung Heimat.

Obst und Gartenbauverein

Vorankündigung: Am 14.8. findet das Kräuterbuschenbinden von 16:30 bis ca. 19:30 Uhr statt. Treffpunkt ist vor Baders Restaurant in der Wertachsiedlung.

Pfarrgemeinderat

Schwabegger Fest

Dieses Jahr findet das traditionelle Schwabegger Fest ausnahmsweise nicht in der Mayr-Halle statt, sondern am Sportplatz. Nach der Messe in der Kirche mit anschließendem Kirchenzug werden dort Speis und Trank sowie ein Nachmittagsprogramm angeboten.

25-jähriges Priesterjubiläum

Am Sonntag, dem 7. Juli findet wegen des Priesterjubiläums von Stadtpfarrer Klaus Ammich in Schwabegg **kein** Gottesdienst statt.

Alle sind herzlich eingeladen am Festgottesdienst um 10.30 Uhr in Schwabmünchen teilzunehmen. Im Anschluss an die Messe gibt es einen Stehempfang im Pfarrzentrum.

Pfadfinderinnen

Am Donnerstag, den 13. Juni um 17.00 Uhr fiel der Startschuss zur 72 Stundenaktion in Schwabegg. Mehr

als 40 Kinder und Jugendliche aus den Schwabegger Vereinen beteiligten sich an der bundesweiten Sozialaktion "72-Stunden: Uns schickt der Himmel". Drei Tage lang wurde geschuftet und der Spaß kam bei der gemeinsamen Arbeit nie zu kurz. Einsatzort in Schwabegg war der Kalvarienberg, dessen Wege und Treppen wir mit vereinten Kräften wieder hergerichtet haben. Auch die Bänke erhielten einen neuen Anstrich. Der Blick von der nun gesäuberten Kreuzigungsstation in die Umgebung kann dank der Ausholzungsarbeiten der Kirchenverwaltung wieder genossen werden. Die Schwabegger Jugend bedankt sich für die großartige Hilfe und Unterstützung aus dem Dorf und freut sich wenn der Kalvarienberg in Zukunft wieder häufiger als Ziel für eine kleine Auszeit vom Alltag genutzt wird.

Sportverein

Altpapiersammlung

Wegen des Schützenfestes vom 11.-14. Juli wird die Altpapiersammlung auf Samstag, dem 6. Juli vorverlegt. Bitte legen Sie Ihr Sammelgut bis 9:30 Uhr am Straßenrand ab. Wie immer gilt: Keine Kartonagen! Der Container steht von Freitag bis Sonntag am Sportheim bereit.

Musikverein

Schnuppervormittag

Am Sonntag, 21. Juli findet im Musikerheim ab 10.00 Uhr Vormittag ein Schnuppervormittag für alle interessierten Kinder im Vor- und Grundschulalter statt. Alle Kinder und

Eltern sind herzlich eingeladen sich über die musikalische Ausbildung und die musikalische Früherziehung an den verschiedensten Instrumenten zu informieren. An diesem Vormittag können natürlich auch die unterschiedlichen Instrumente angesehen und auch ausprobiert werden.

Flugtag für

Menschen mit Behinderung

Das Flugfest findet am 6. Juli für Menschen mit Behinderung auf dem Flugplatz des Luftsportvereins bei Schwabegg statt. Die Musikkapelle Schwabegg unterhält am Nachmittag das Publikum.

Heimatfest im Luitpoldpark

Der Verschönerungsverein Schwabmünchen veranstaltet am Sonntag, 28. Juli im Luitpoldpark das Heimatfest. Die musikalische Gestaltung der Messe und des Frühschoppens bis ca. 14 Uhr gestaltet der Musikverein Schwabegg

Partynacht

Am Freitag, den 9.8. findet die Partynacht in Schwabegg in der Mayr-Halle mit DJ Tomix und viel guter Stimmung statt. Daneben wird es wieder eine lange Bar, eine Cocktailbar sowie eine Bier-Lounge geben.

Schwäbisch G'schwätzt

In unserer letzten Ausgabe wollten wir wissen, was a „Häsram“ isch. A Häsram ist die Garderobe, in der das Gewand aufgeräumt wurde.

Der heutige Begriff kommt von

Anton Grotz:

Was send „Badenka“

Bauernregeln

Die Siebenbrüder das Wetter machen, ob sie nun weinen oder lachen. (10.7.)

Der Oldtimer - Flüsterer

Manchmal trifft man Menschen mit ganz besonderen Leidenschaften oder mit einem ganz besonderen Können. So jemand ist Josef Huber in Mittelfrickenbach. Er hat schon so manchen vernachlässigten oder verkommenen Traktor wieder zu neuem Glanz verholfen. Als ich zu ihm kam, da standen gerade 13 dieser einstmal teuer erkauften aber vernachlässigten oder vergessenen Schätzchen in der Werkstatt. Ich kenne Josef Huber schon seit vielen Jahren, denn wenn es ein Problem mit dem Bulldog gab, dann wusste er immer, was zu tun war. Doch diesmal wollte ich mehr wissen.

Josef Huber ist jetzt 81 Jahre alt. Und man kann gar nicht glauben, dass er immer noch jeden Tag in der Werkstatt steht. Aber er macht deutlich, dass er ohne Traktoren wohl nicht leben kann. Das nennt man Leidenschaft. Dann fliegen Fachbegriffe über Motoren, Getriebe, Kupplungen. Über Baureihen, Baujahre und Bauarten. Mir raucht der Kopf.

Dann zeigt er mir sein (und auch mein) über ein Jahr lang restauriertes Lieblingsstück:

Ein Lanz aus dem Jahr 1949. Ein Halbdiesel. Der wurde vor knapp

einem Jahr aus Dietmansried nach Mittelneufnach gebracht. Und als ich diese Zugmaschine das erste mal sah, war es nur ein trauriger Anblick.



Aber heute? Nicht mehr wiederzuerkennen und auch nicht mehr bezahlbar, so wie er jetzt dasteht.

Doch da steht auch noch ein Fendt Farmer 2 DE, ein Eicher, zwei Fendt Geräteträger(ein 12er und und ein größerer), Ein Deutz D 130 06(hab ich auch noch nie gesehen), Ein 12er Güldner, ein Holder Wal mit einem Hatz Motor, und ein 15er Fendt aus dem Jahr 1954.

Angefangen hat Josef Huber mit den Traktoren 1960. Doch bereits 1954 hat er den ersten 12er Bautz verkauft. 1954 verkaufte er den ersten Deutz. Dann auch Eicher und MAN Traktoren. Den Deutz Traktoren ist er dann bis zum Schluss treu geblieben.

Seit 2009 restauriert und repariert er Oldtimer Traktoren. Also, wenn ihr altes Lieblingsstück mal nicht mehr will: Es gibt nichts, was Josef Huber nicht zum laufen bringt. Deshalb hat er auch Kundschaft in ganz Bayern und darüber hinaus. Eine kleine Anmerkung noch: Bei der alten

Wichtige Telefonnummern

Feuerwehr/Notrufzentrale 112
Polizei 110 Krankenhaus SMÜ 508-0
Vergiftungen 089 19240 (Giftzentrale München, Klinik Rechts der Isar)
Wasserwerk 9633-71 / 0175 295 8950 (SMÜ/Mittelstetten) **Staudenwasser** 08262 9692-0 (Birkach, Klimmach, Schwabegg) **Erdgas Schwaben** 0800 182 8384 **Strom/ LEW** 9680-22 **THW** 903066 (kein Notruf) **Kläranlage** 0175 2958952 **Pfarrbüro** 4521 **Landratsamt** 0821 3102-0 **Stadt Schwabmünchen** 9633-0

Öffnungszeiten

Rathaus Mo-Fr 8-12, Do auch 14-18
Bauschutt- und Grüngutannahmestelle Rinderle, Dreifaltigkeitsweg (9633-38) Bauschutt: Apr.-Okt. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Nov.-Mär. Sa. 9-12 Uhr, Grüngut: Apr.-Dez. Fr. 15-18, Sa. 10-15, Jan/Feb/März 1x im Monat, **Gebrauchtmöbelbörse Konradshofen** 2. Sa. im Monat 10-12, **Zentr. für Kinder- und Jugendkultur** (72204) Di, Do 15-20, Fr 16-21, **Freibad** (79795) 9-20, **Museum** (950260) Mi 14-17, So 10-12 u. 14-17 **Pfarrbüro** (4521) Mo/Mi/Fr 8-12, Di/Do 14-17:30 **Stadtbücherei** (79791) Di 9-13 und 14-18, Mi 14-17, Do 14-18, Fr 14-17 **Friedhöfe** (9633-60) 01.10. bis 31.03. Mo-So 8-18 Uhr 01.04. bis 30.09. Mo-So 6-20 Uhr Allerheiligen, Allerseelen, Totensonntag, Heilig Abend bis 20 Uhr **Wertstoffhof** (9633-36) Di, Mi, Fr 13-17, Sa 9-13

Impressum

ViSdP: Thomas Krauß, Schloßbergstr. 42, 86830 Schwabegg, blaettle@schwabegg.de, www.schwabegg.de, namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Kürzel bitte erfragen.

Feuerwehrrpumpe hat Josef Huber mit repariert.